

AiR Aktiv im **Ruhestand**

7/8

Magazin für Seniorinnen und Senioren im dbb
Juli/August 2021 – 72. Jahrgang

Tierische Begleiter

Mehr Lebensqualität im Alter

Seite 10 <

Pflegereform

Frühstart
mit Folgen

Seite 12 <

Mögliche
Doppelbesteuerung
der Renten

Gesetzgeber
in Zugzwang?

mit
dbb Seiten

Von Tieren und Menschen

*Haustiere sind für viele Seniorinnen und Senioren unverzichtbarer Bestandteil eines aktiven Lebens. Sie beanspruchen viel Aufmerksamkeit, geben ihren Besitzerinnen und Besitzern dafür aber viel Lebensfreude zurück. Zumindest wenn die Beziehung zwischen beiden intakt ist und das Tier aus einer seriösen Zucht, aus dem Tierheim oder von verantwortungsbewussten Privatleuten stammt, die das Tierwohl an die erste Stelle ihrer Bemühungen setzen. Bei kriminellen Tierhändlern, die ihre „Ware“ über das Internet anbieten oder Welpen aus dem Kofferraum heraus verkaufen, ist das sicher nicht der Fall. AiR wirft einen Blick hinter die Kulissen der Tiermafia und gibt Tipps für den vertrauensvollen Haustierwerb. Aber nicht nur Haustiere wollen respektiert und gut gepflegt werden. Auch wir selbst sind im Alter oft auf die Hilfe anderer angewiesen, seien es Angehörige oder professionell Pflegende. Die Pflegereform sollte in dieser Beziehung vieles verbessern, bleibt aber wichtige Impulse schuldig. Mehr zu diesen und anderen Themen lesen Sie im aktuellen AiR. **br***

Impressum:

AiR – Aktiv im Ruhestand. Magazin des dbb für Ruhestandsbeamte, Rentner und Hinterbliebene. Herausgeber: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5599. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** airmagazin@dbb.de. **Leitender Redakteur:** Jan Brenner (br). **Redaktion:** Carl-Walter Bauer (cwb), Dr. Walter Schmitz (sm), Oliver Krzywaneck (krz), Rüdiger Heß (rh). **Redaktionsschluss:** 10. jeden Monats. Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. „AiR – Aktiv im Ruhestand“ erscheint zehnmal im Jahr. **Titelbild:** Model Foto: Graham Oliver/Colourbox.de. **Einsendungen zur Veröffentlichung:** Manuskripte und Leserzuschriften müssen an die Redaktion geschickt werden mit dem Hinweis auf Veröffentlichung, andernfalls können die Beiträge nicht veröffentlicht werden.

Bezugsbedingungen: Nichtmitglieder bestellen in Textform beim DBB Verlag. Inlandsbezugspreis: Jahresabonnement 42,70 Euro zzgl. 7,20 Euro Versandkosten, inkl. MwSt.; Mindestlaufzeit 1 Jahr. Einzelheft 4,50 Euro zzgl. 1,40 Euro Versandkosten, inkl. MwSt. Für Mitglieder der BRH-Landesorganisationen ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Adressänderungen und Kündigungen bitte in Textform an den DBB Verlag. Abbonementskündigungen müssen bis zum 1. Dezember in Textform beim DBB Verlag eingegangen sein, ansonsten verlängert sich der Bezug um ein weiteres Kalenderjahr.

Layout: FDS, Geldern. **Gestaltung:** Daniel Terlinden. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.7261917-40.

Anzeigenverkauf: DBB Verlag GmbH, Mediacenter, Dechenstraße 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **Telefax:** 02102.74023-99. **E-Mail:** mediacenter@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen, **Telefon:** 02102.74023-715. **Anzeigenverkauf:** Andrea Franzen, **Telefon:** 02102.74023-714. **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. Preisliste 62 (dbb magazin) und Aktiv im Ruhestand Preisliste 50, gültig ab 1.10.2020.

Druckauflage: dbb magazin 552 395 Exemplare (IVW 1/2021). Druckauflage AiR – Aktiv im Ruhestand 15 000 Exemplare (IVW 1/2021). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. Gedruckt auf Papier aus elementar-chlorfrei gebleichtem Zellstoff. **ISSN 1438-4841**



> Schwerpunkt: Tierische Begleiter



10



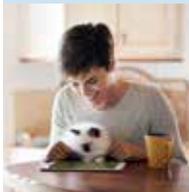
15



16



18



20



28



46

Aktuell

- > Rentenrecht: Doppelbesteuerung trifft nur wenige 4
- > 13. Deutscher Seniorentag: „Wir. Alle. Zusammen.“ 4

Aus den Ländern

- > BRH NRW: Meinung – Von Unterstrichen, Doppelpunkten und Sternchen 5

Standpunkt

- > Senioren und Corona: „Jung und alt – Zusammenhalt“ 6
- > Jugend und Corona: Perspektiven für junge Menschen 7

Kompakt

- > Gesellschaftliche Teilhabe: Projekte gegen Einsamkeit im Alter 8
- > Neue Kooperation: Silbernetz ist Teil der Initiative Einsamkeit 9

Blickpunkt I

- > Pflegereform: Frühstart mit Folgen 10

Hintergrund

- > Mögliche Doppelbesteuerung der Renten: Gesetzgeber in Zugzwang? 12

Vorgestellt

- > Illegaler Welpenhandel: Informationskampagne gegen dubiose Züchter 14

Nachgefragt

- > Dr. Iris Fuchs, Vizepräsidentin der Bundestierärztekammer 15

Blickpunkt II

- > Assistenzhunde, Therapietiere und Emotional Support Animals: Unverzichtbare tierische Helfer 16

Brennpunkt

- > Haustierboom in Corona-Zeiten: Tierische Probleme 18

Medien

- > Digitale Helfer für Haustierbesitzer: Tierisch gute Apps 20

Satire

- 22

Buchtipps

- 23

Gewinnspiel

- 24

dbb

- > nachrichten 25
- > dbb dialog – Neustart für einen NEUSTAAT: Brauchen wir eine Verwaltungsrevolution? 26
- > dbb dialog – Spitzengespräch mit dem Bundesinnenminister: Wenn es hakt, ist meist die Politik schuld 28
- > dbb forum ÖFFENTLICHER DIENST Whistleblower brauchen Klarheit 30
- > Verkehrswende in der Stadtplanung: Neue urbane Mobilität 32
- > zur sache – Mobilität verändern: Verkehrswende ist menschlich – nicht technisch 35
- > service für dbb mitglieder 38
- > online – Digitaler Impfnachweis vorgestellt 40
- > Deutsche Emissionshandelsstelle 42
- > interview: Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur 46

Gesellschaftliche Teilhabe

Projekte gegen Einsamkeit im Alter

Das Bundesseniorenministerium setzt sich gegen Einsamkeit im Alter ein. Dafür stehen unter anderem die Modellvorhaben zur Stärkung der Teilhabe Älterer sowie die Mehrgenerationenhäuser.

Einsamkeit ist ein vielschichtiges Phänomen mit unterschiedlichsten Ursachen. Besonders in der Corona-Pandemie sind die negativen Auswirkungen mangelnder sozialer Kontakte deutlich geworden. Ergebnisse des Deutschen Alterssurveys 2020 (DEAS) zeigen: Im Sommer 2020 lag der Anteil einsamer Menschen im Alter von 46 bis 90 Jahren bei knapp 14 Prozent und damit 1,5-mal höher als in den Befragungsjahren 2014 und 2017.

Bereits vor der Pandemie war Einsamkeit ein Thema. Auch eine Forsa-Umfrage im Auftrag des Malteser Hilfsdienstes aus dem Frühjahr 2021 hat ergeben, dass sich mehr als jede fünfte Seniorin und jeder fünfte Senior ab 75 Jahren häufig oder zumindest hin und wieder einsam fühlt. Der DEAS 2017 zeigt: Zwischen acht und neun Prozent der Menschen im mittleren und hohen Alter fühlen sich zwischen 2008 und 2017 einsam. Das Risiko für Einsamkeit im Alter hat in diesen Jahren nicht zugenommen. Allerdings kommt es im sehr hohen Alter zu einem Anstieg der Einsamkeit – bei Frauen etwas stärker als bei Männern.

Obwohl alle Altersgruppen von Einsamkeit betroffen sein können, ist die besonders gefährdete Gruppe älterer Menschen im Fokus, da sie eher auf Hilfen angewiesen sind. Insbesondere bei Älteren über 80 Jahren besteht ein deutlich höheres Risiko einer sozialen Isolation, wenn multiple Problemlagen zusammenkommen, die Einsamkeit und soziale Isolation begünstigen oder auslösen können. Dazu gehören zum Beispiel Schicksalsschläge, Erkrankungen, abnehmende körperliche Mobilität, mangelnde Mobilitätsangebote, zunehmende Altersarmut oder Migrationshintergrund. Betroffene brauchen daher Unterstützung, um aus ihrer Vereinsamung und aus sozialer Isolation herauszufinden. Einsamkeit zu verhindern, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

► Schwierige Zugänge überwinden

Besonders gesellschaftlich isolierte ältere Menschen sind schwierig zu erreichen. Wie das gelingen kann, das hat 2020 ein Praxisforschungsprojekt des Instituts für Sozialarbeit und So-

zialpädagogik e. V. untersucht. Der Abschlussbericht gibt Anregungen, wie Strukturen und Angebote vor Ort weiterentwickelt und gestaltet werden können, um Vereinsamung und gesellschaftlichen Ausschluss im Alter zu überwinden. Dazu zählen die Nutzung digitaler Möglichkeiten, aufsuchende Angebote, die Stärkung von Netzwerken und die Sensibilisierung für schwer zu erreichende Gruppen. Kreative Zugänge werden anhand von Beispielen guter Praxis, wie dem Repair-Café oder den Großelterndiensten, vorgestellt.

► Modellprojekte

2020 sind zwei große Modellvorhaben gegen Einsamkeit gestartet, die sich in ihrem Spektrum ergänzen und dazu beitragen, ältere Menschen in ihrem selbstständigen und gleichberechtigten Leben in der Gesellschaft zu unterstützen. Hierbei ist der Auf- und Ausbau von regionalen Kooperations- und Vernetzungsstrukturen für mehr Teilhabemöglichkeiten zentral.

Zum einen wird bis 2024 ein Projekt des Malteser

Hilfsdienstes unterstützt: „Miteinander – Füreinander; Kontakt und Gemeinschaft im Alter“. Damit sollen an mehr als 110 Malteser-Standorten besonders hochaltrige Seniorinnen und Senioren erreicht werden. Die neuen Besuchsangebote sind wertvolle Brücken in die Gemeinschaft.

Zum anderen werden seit Oktober 2020 für zwei Jahre 29 Modellprojekte gefördert, die ungewollter Einsamkeit entgegenwirken. Es ist das erste mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds unterstützte Programm dieser Art und richtet sich vorrangig an ältere Beschäftigte ab 60 Jahre, die aus dem Arbeitsleben ausscheiden. Ziel ist es nicht nur, sozialer Vereinsamung vorzubeugen, sondern auch die finanzielle Absicherung im Alter zu stärken und die Weichen für ein aktives und selbstbestimmtes Leben im Alter zu stellen.

► Mehrgenerationenhäuser

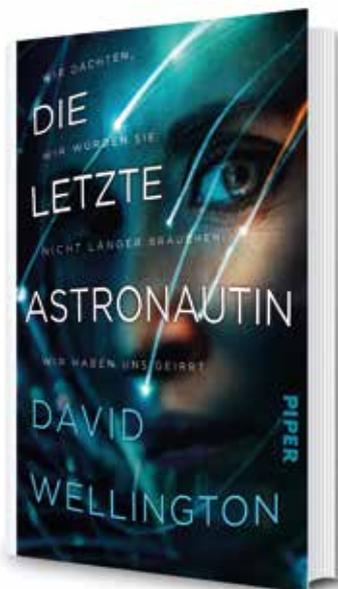
Mit dem Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus. Miteinander – Füreinander“ fördert das Bundesseniorenministerium aktuell bundesweit rund 530 Mehrgenerationenhäuser. Diese sind Begegnungsstätten für Jung und Alt, die unter anderem das selbstbestimmte Leben im Alter fördern.

Buchtipps

Die letzte Astronautin

Ob die letzte Astronautin (nach ihr gab's diesen Beruf nicht mehr) wirklich die letzte war, klärt sich letztendlich wohl nur nach einer Fortsetzung dieses Romans. Wobei eine Steigerung der vorliegenden Geschichte nicht ganz einfach sein dürfte. Es geht um Science-Fiction, aber ohne die sonst übliche Ballerei im Weltraum oder Kriege zwischen der Erde und dem Rest der Galaxis. Dafür wird unser Planet mal wieder mit einem Finsterling aus einer anderen Milchstraße konfrontiert, der sicher bösartige Aktivitäten und Aktionen her-

nieden plant. Doch nein: So locker vom Hocker geht es bei David Wellington ganz und gar nicht zu. Der Archivar bei den Vereinten Nationen, der bislang mit Vampirjägerinnen-Büchern auf sich aufmerksam gemacht hat, stellt uns zunächst ein riesiges Raumschiff vor, das ein paar Kilometer vor der Erde die Handbremse gezogen hat. Seine Besatzung ist was ganz Spezielles. Das erfahren die (letzte) Astronautin und ihre kleine Crew, die den fremden Besucher nach seinem Begehren sollen, sehr schnell auf äußerst schmerzhaftem Art



> David Wellington: Die letzte Astronautin. Roman. Piper Taschenbuch 2020. 477 Seiten. 18,00 Euro. ISBN: 978-3-492-70565-3

sonst in der einschlägigen SF-Literatur sehr selten zu lesen bekommt. Und es handelt sich dabei mitnichten nur um menschliche Dramen. Was die Spannung erhöht und zu einem Siedepunkt führt, dass man das Buch nicht einfach morgen weiterlesen kann, sondern ab einer gewissen Seitenzahl ununterbrochen bis zum bitteren Ende. Obwohl: „Bitter“ ist das Ende für viele andere. Im Himmel und auf Erden. Aber nicht unbedingt für die letzte Astronautin.

cwb

MEHR WISSEN ALS ANDERE. BESTELLEN SIE JETZT.

Erbrecht – Leitfaden zum Erben und Vererben

Was Sie davon haben:

Zunächst scheint ganz klar und einfach, wem man was vererben will. Doch wie so oft treten auch hier die Probleme auf, wenn man ins Detail geht. Aus diesem Grund hat die dbb bundesseniorenvertretung sich zur Herausgabe des Ratgebers zum Thema Erbrecht entschlossen.

Mit dem Ratgeber wird ein erster Überblick über die Rechtslage gegeben und es werden grundsätzliche sowie ganz praktische Fragen behandelt. Die verschiedenen Möglichkeiten, ein Testament zu verfassen, werden dargestellt, Fragen zu Erbfolge und Pflichtteil behandelt und auch, was zu tun ist, wenn der Erbfall eingetreten ist.

So bestellen Sie ganz einfach:

Sie können mit nebenstehendem Bestellcoupon per Post oder Fax bestellen. Oder Sie teilen uns Ihren Wunsch per E-Mail oder über unseren Onlineshop mit.



3., überarbeitete Auflage 2021
64 Seiten

€ 5,00 inkl. MwSt. und zzgl. Versandkosten
ISBN 978-3-87999-059-7



GTB Godesberger Taschenbuchverlag GmbH
Dreizehnmorgenweg 36 · 53175 Bonn

Unsere Berliner Auslieferung:
DBB Verlag GmbH
Friedrichstraße 165 · 10117 Berlin
Telefon: 030.7261917-23 · Telefax: -49
E-Mail: vertrieb@dbbverlag.de
Internet: www.dbbverlag.de
Onlineshop: shop.dbbverlag.de

BESTELLCOUPON

Zuschicken oder faxen

- Exemplar/e »Erbrecht – Leitfaden zum Erben und Vererben«
(je € 5,00 inkl. MwSt. und zzgl. Versandkosten)
- Verlagsprogramm

Name

Anschrift

Telefon/E-Mail (freiwillig)

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Frist beginnt mit Absendung dieser Bestellung. Zur Einhaltung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an: DBB Verlag GmbH, Friedrichstraße 165, 10117 Berlin, Tel.: 030.7261917-23, Fax: 030.7261917-49, E-Mail: vertrieb@dbbverlag.de.

Werbeseinwilligung: Ja, ich bin damit einverstanden, dass mich die DBB Verlag GmbH über eigene Produkte (gedruckte und elektronische Medien) und Dienstleistungen über den Postweg oder per E-Mail informiert. Die von mir gemachten freiwilligen Angaben dürfen zu diesem Zweck gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Der werblichen Verwendung meiner Daten kann ich jederzeit widersprechen, entweder durch Mitteilung per Post an die DBB Verlag GmbH, Friedrichstraße 165, 10117 Berlin, per E-Mail an vertrieb@dbbverlag.de, per Fax an 030.7261917-49 oder telefonisch unter 030.7261917-23. Im Falle des Widerspruchs werden meine Angaben ausschließlich zur Vertragserfüllung und Abwicklung meiner Bestellung genutzt.

Datum/Unterschrift